

# Mit Leib und Seele Heilpraktikerin

Jubiläum: Seit zweieinhalb Dekaden praktiziert Brigitte Hoffmann in Pritzwalk

**PRITZWALK.** Seit 25 Jahren ist Brigitte Hoffmann in Pritzwalk als Heilpraktikerin tätig. „Meine Hände sind mein Kapital“, sagt sie.

Sie arbeitet nach der Dorn-Methode, bei der Wirbel und Gelenke am ganzen Körper sanft und in der Bewegung korrigiert werden. Im Gegensatz zu passiven Techniken bewegt sich der Patient während der Behandlung, was die Korrektur der Fehlstellungen unterstützt.

Die Methode wird als ganzheitlich betrachtet, da sie nicht nur die Gelenke, sondern auch die umliegenden Bänder, Mus-

keln und das Nervensystem beeinflusst. Ein bis zwei Übungen nimmt der Patient als Hausaufgabe mit.

Pritzwalks Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos) gratulierte der Heilpraktikerin kürzlich zu ihrem Geschäftsjubiläum. Ihre Tätigkeit übt Brigitte Hoffmann mit Leib und Seele aus – und baut dabei auf zwei vorangegangene Berufe auf, von deren Erfahrungen sie profitiert. Im Mai 2000 schloss sie die Ausbildung als Heilpraktikerin ab, im Oktober machte sie sich selbstständig. Die Patientinnen und Patienten liegen in allen Altersbereichen – vom Baby bis zum alten Menschen. Brigitte Hoffmann ist seit Januar 2023 auch Mitglied im Seniorenbeirat der Stadt Pritzwalk. *dre*

Heilpraktikerin Brigitte Hoffmann freute sich über den Besuch von Bürgermeister Ronald Thiel anlässlich ihres 25-jährigen beruflichen Jubiläums. Foto: Stadt Pritzwalk



## Immer weniger Vorsorgetermine

Zahngesundheit insgesamt hat sich aber verbessert – Krankenkasse legt Report vor

**BRANDENBURG.** Die Zahngesundheit scheint sich in den vergangenen Jahren in der Region verbessert zu haben. Mussten im Jahr 2013 noch weit mehr als die Hälfte (54,4 Prozent) der Brandenburger eine zahnmedizinische Therapie in Anspruch nehmen, waren es zehn Jahre später nur

noch 44,3 Prozent. In Berlin sank die Inanspruchnahme im gleichen Zeitraum von 50 auf 39,7 Prozent. Das geht aus dem kürzlich herausgegebenen aktuellen Zahnreport der Barmer Krankenkasse hervor. Doch der Bericht beinhaltet auch Besorgniserregendes. „Wir stellen fest, dass immer weniger Menschen für Kontrolluntersuchungen zum Zahnarzt beziehungsweise zur Zahnärztin gehen“, berichtet Gabriela Leyh, Landesgeschäftsführerin der Barmer in Brandenburg. So werde „die Chance vergeben, dass Zahn-

Keine chronische Erkrankung lässt sich mit so einfachen Mitteln verhindern, wie Karies.

**Gabriela Leyh**  
Landesgeschäftsführerin der Barmer in Brandenburg

und Zahnfleischerkrankungen in einem frühen Stadium erkannt werden, in dem sie sich noch gut behandeln lassen“.

2013 gingen laut Barmer-Report noch 59,6 Prozent der Brandenburger für eine Kontrolluntersuchung zum Zahnarzt. 2023 waren es nur noch 53,6 Prozent. In Berlin sank die Inanspruchnahme im gleichen Zeitraum sogar von 53,5 auf 48,4 Prozent. Besonders Männer erweisen sich als Vorsorgemuffel. Über beide Bundesländer hinweg gingen im Jahr 2023 nur rund 47,6 Prozent der Männer

Eine regelmäßige Vorsorge kann Karies verhindern. Foto: AdobeStock/Anna Bizon

zu Kontrolluntersuchungen. Bei den Frauen waren es immerhin 53,4 Prozent. Gesetzlich Versicherte haben zwei Mal im Jahr Anspruch auf eine zahnärztliche Früherkennungsuntersuchung. „Bei einer Kontrolluntersuchung wird jeder Zahn einzeln auf Verfärbungen, Zahnstein und Karies hin überprüft sowie der Status des Zahnfleisches begutachtet“, schildert Gabriela Leyh. Auch Putzfehler könnten hier aufgedeckt werden, bevor Karies entsteht und Zähne aufwendig behandelt werden müssen.

Ist ein Zahn erst beschädigt, führt meist kein Weg an einer Füllung vorbei. Die Haltbarkeit von Zahnfüllungen hat nach Angaben des Barmer-Reports in den vergangenen Jahren zugenommen. So hielt die Hälfte der 2010 angefertigten Füllungen mindestens 6,5 Jahre, 2015 waren es 7,5 Jahre. Allerdings gibt es regional auffällige Unterschiede. Nach zehn Jahren waren in Brandenburg nur 24,3 Prozent der Seitenzahnfüllungen noch erhalten, deutlich weniger als in Berlin, wo der Anteil intakter Füllungen bei 30,8 Prozent lag. Der Bundesdurchschnitt betrug 34,2 Prozent. Als Ursache vermutet die Barmer weniger die Behandlungsqualität, sondern die individuelle Mundhygiene. Die wiederum kann aber laut der Krankenkasse mit den regional unterschiedlichen sozioökonomischen Bedingungen zusammenhängen. Dennoch appelliert Gabriela Leyh: „Keine chronische Erkrankung lässt sich mit so einfachen Mitteln verhindern, wie Karies. Eine gründliche Zahnpflege und der Verzicht, häufig zuckerhaltige Lebensmittel zu sich zu nehmen, sorgen dafür, dass Zähne länger erhalten bleiben.“ *WS*



### Gesundheit

### ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen

## Schmerz sollte Ihrem Alltag nie im Weg stehen!

Dieses natürliche Schmerzgel begeistert Anwender



Schmerzgel ein Muss. Es wirkt schmerzstillend und ist sehr zu empfehlen.“ Das Geheimnis hinter dem Gel? Der darin enthaltene natürliche Arzneistoff Rhus toxicodendron!

#### Stark bei Schmerzen

Rhus toxicodendron wirkt schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen. Auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen verschafft der Wirkstoff Linderung. Rubaxx Schmerzgel bietet wirksame und gut verträgliche Hilfe aus der Natur. Es lässt sich gezielt auf den zu behandelnden Stellen auftragen und ist dank der guten Verträglichkeit auch zur Anwendung bei chronischen Schmerzen geeignet.

Überzeugen auch Sie sich von dem natürlichen Rubaxx Schmerzgel – rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:  
**Rubaxx Schmerzgel**  
(PZN 18709526)



Lassen Sie sich von Schmerzen nicht ausbremsen! Zahlreiche Betroffene suchen heute nach einer natürlichen Alternative zu herkömmlichen Schmerzmitteln – und finden sie im Rubaxx Schmerzgel. Das Arzneimittel setzt konsequent auf einen kraftvollen pflanzlichen Wirkstoff und sorgt bei vielen für spürbare Erleichterung und mehr Bewegungsfreiheit im Alltag.

„Das Gel hat mir sehr gut geholfen. Schmerzlindernd und gut verträglich“, freut sich Eva K. über „die schnelle Hilfe“ bei ihren Gelenkschmerzen. Auch andere Verwender sind von der natürlichen Wirkkraft des Rubaxx Schmerzgels begeistert. So berichtet Heinz K.: „Ich habe Knieprobleme und nach längeren Wanderungen ist das

## Neuer Gute Nacht Drink begeistert!

Einrühren, genießen, einschlafen!

18 Grad im Schlafzimmer, kein spätes Abendessen oder noch ein paar Seiten lesen – es gibt viele Tipps, die das Einschlafen fördern sollen. Trotzdem wälzen sich Millionen Nacht für Nacht im Bett. Doch was in anderen Ländern längst ein Mega-Trend ist, gibt es jetzt auch bei uns: Einen natürlichen Schlaf-Drink, der das Einschlafen so einfach und lecker macht wie nie.

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Rituale Sicherheit geben und Stress senken. Schon kleine Rituale am Abend aktivieren das „Entspannungsnervensystem“. Doch unser Körper braucht auch die richtigen Nährstoffe, um zu entspannen. Mit dem neuen Baldriparan Gute Nacht Drink fällt es noch leichter, den Tag loszulassen. Es ist ein Abendritual, das Schlaf und Genuss miteinander verbindet.

#### Der Premium-Einschlafbegleiter

Getragen wird der neue Abendmoment von einer innovativen Kombination bewährter Inhaltsstoffe. Melatonin, das zentrale Schlafhormon, verkürzt nachweislich die Einschlafzeit. Vitamin B6 trägt zu einer normalen psychischen Funktion sowie zu einem normalen Nervensys-



tem bei. Auch Glycin spielt eine wichtige Rolle: Studien zeigen, dass es die Schlafqualität bei Personen mit chronisch schlechtem Schlaf fördern und die Erholung nach Belastung verbessern kann.<sup>1,2</sup>

#### 70 Jahre Schlafexpertise in einer Tasse

Wenn es um erholsame Nächte geht, gilt Baldriparan seit über 70 Jahren als Spezialist. Ihre pharmazeutische Expertise stecken die Schlafspezialisten nun in eine wohlschmeckende Tasse

voller Abendruhe. Einfach das Pulver – mit natürlichem Vanillegeschmack – kurz vor dem Schlafengehen in Ihr Lieblingsgetränk einrühren, warm oder kalt genießen – und sanft einschlafen.

Für Ihre Apotheke:  
**Baldriparan Gute Nacht Drink**  
(PZN 20092398)



www.baldriparan.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden, Namen geändert. RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron D16. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Baldriparan® Gute Nacht Drink ist ein Nahrungsergänzungsmittel. • Melatonin trägt dazu bei, die Einschlafzeit zu verkürzen. • Vitamin B6 trägt zu einer normalen psychischen Funktion bei und zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung. • Ramos-Jiménez et al. 2024. An Update of the Promise of Glycine Supplementation for Enhancing Physical Performance and Recovery • Yamadera et al. 2007. Glycine ingestion improves subjective sleep quality in human volunteers, correlating with polysomnographic changes • Abbildung Betroffenen nachempfunden